



## Anfrage

Öffentlich

Datum

3. Febr. 09

Nummer

891/09

Absender

**Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen  
Rathaus  
38100 Braunschweig**

Adressat

Oberbürgermeister Dr. Hoffmann  
Rathaus  
38100 Braunschweig

Gremium

Rat

Sitzungstermin

17. Febr. 09

Betreff

**Winterdienst in Braunschweig**

Die Stadt Braunschweig hat ihre Pflicht zum Winterdienst auf den Straßen über einen Leistungsvertrag an die Firma Alba übertragen. Die Leistung wird aus den Einnahmen nach der Entgeltordnung für die Straßenreinigung, also über Einnahmen aus Gebühren pauschal vergütet.

Während in Braunschweig die Fahrbahnen insbesondere in Wohngebieten, sowie die Geh- und Radwege in den ersten Januartagen dieses Jahres so schlecht geräumt wurden, dass auch zwei Wochen später noch feste und gefährlich glatte Eisdecken auf ihnen zu finden waren, berichteten BürgerInnen aus dem Landkreis Wolfenbüttel von sauber geräumten Straßen und Radwegen.

Vor diesem Hintergrund stellen wir folgende Fragen:

1. Welcher Umfang der Schneeräumung ist mit der Firma Alba in dem entsprechenden Leistungsvertrag vereinbart (Welche Straßengruppen in welchem Zeitraum? Vollständige Räumung oder partielle?)
2. Welche Möglichkeiten hat die Stadt Braunschweig bei Nicht- oder Schlechterfüllung dieser Leistungen, die Sicherheit für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt zu gewährleisten?
3. Was hat die Verwaltung unternommen, um dem gefährlich glatten Zustand der Fahrbahnen in Wohngebieten abzuwenden?

gez. Holger Herlitschke  
(Fraktionsvorsitzender)